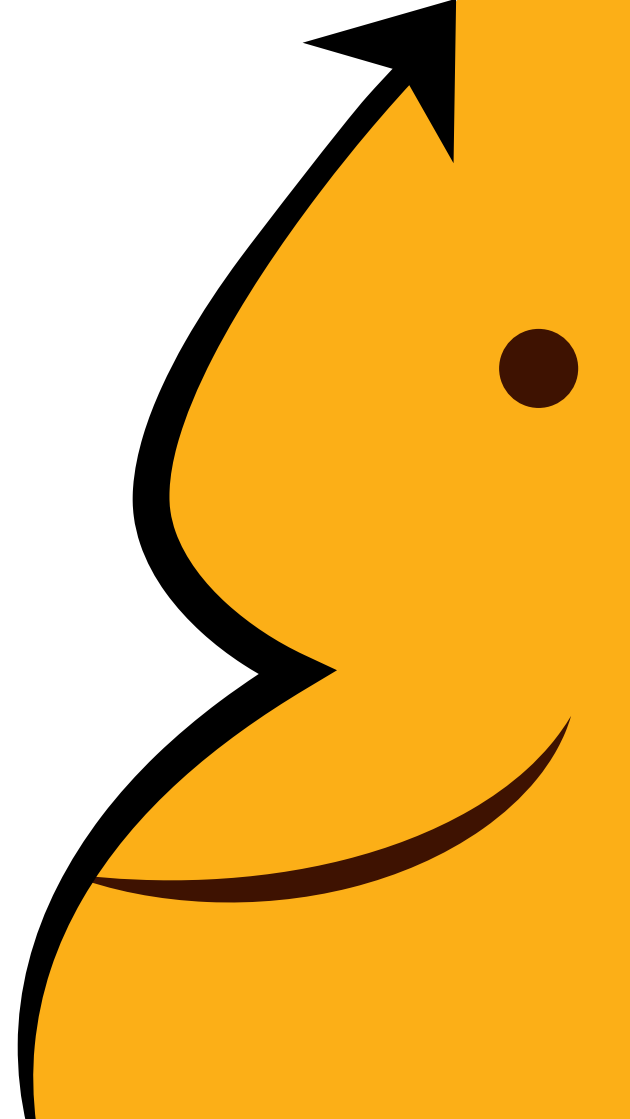


AUSBILDERINNEN AKADEMIE Ausbilderforum Tirol

KURSPROGRAMM 2019/2020



DAS AUSBILDERFORUM



Kontakt

Ausbilderforum – amg-tirol
Weiterbildung und Vernetzung
Wilhelm-Greil-Straße 15, A-6020 Innsbruck
Tel.: +43 (0)512–56 27 91–24
Fax: +43 (0)512–56 27 91–50
ausbilderforum@amg-tirol.at
www.ausbilderforum.at
www.facebook.com/ausbilderforum

JAHRESPLANER

Oktober

09. 10. 2019 S.12
Unser gemeinsamer Weg zum Lehrabschluss

16. 10. 2019 S.10
**„Mit Reden kommen d’Leit z’ samm...“
 1. Abend**

23. 10. 2019 S.13
Meinen Lehrling gut an Bord holen

30. 10. 2019 S.13
Begeisterung, die ansteckt!

November / Dezember

06. 11. 2019 S.14
Von der Idee zur schriftlichen Projektarbeit

13. 11. 2019 S.14
Alles rund um Verlängerte Lehre und Teilqualifizierung

20. 11. 2019 S.22
Teambuilding Power
 KUFSTEIN

27. 11. 2019 S.10
**„Mit Reden kommen d’Leit z’ samm...“
 2. Abend**

04. 12. 2019 S.29
AusbilderInnenrunde I, kostenloser Infoabend und Einstieg

Jänner

15. 01. 2020 S.15
Vielfalt leben im Unternehmen

22. 01. 2020 S.15
Ausbildung nebenbei?

29. 01. 2020 S.29
AusbilderInnenrunde II

Februar

05. 02. 2020 S.16
Rechtliche Tipps für LehrlingsausbilderInnen

19. 02. 2020 S.11
**Mit Ausbildungsplanung zum Erfolg
 1. Abend**

27. 02. 2020 S.20
Meinen Lehrling gut an Bord holen
 IMST

28. 02. 2020 S.26
Konstruktiver Umgang mit Konflikten in der Lehrlingsausbildung

S. 8 Allgemeines | S. 9 Förderungen | S. 30 Firmenschulung

2019/2020

März / April		May	June
04. 03. 2020 S.16 Duale Ausbildung - Lernen in Berufsschule und Betrieb	25. 03. 2020 S.11 Mit Ausbildungsplanung zum Erfolg 2. Abend	23. 04. 2020 S.23 Ich, als LehrlingsausbilderIn & mein Lehrling KUFSTEIN	07. 05. 2020 S.24 Arbeiten 4.0 in der Lehrlingsausbildung LIENZ
11. 03. 2020 S.11 Mein Ausbildungsplan soll digital werden 1. Nachmittag	01. 04. 2020 S.11 Mein Ausbildungsplan soll digital werden 2. Nachmittag	29. 04. 2020 S.17 Generation Online – Cybermobbing, Handlungsspielräume und Prävention	13. 05. 2020 S.18 Mein Projekt präsentieren
17. 03. 2020 S.23 Wir und die anderen KUFSTEIN	15. 04. 2020 S.17 Lehrlinge als Teamplayer		25. 05. 2020 S.25 Lehrlingsgespräche und Coaching, 1. Abend LIENZ
18. 03. 2020 S.29 AusbilderInnenrunde III	22. 04. 2020 S.21 "Tue Gutes und spreche darüber!" IMST	06. 05. 2020 S.29 AusbilderInnenrunde IV	17. 06. 2020 S.19 „Lehren lernen – Methodenkoffer“
			26. 06. 2020 S.27 Wege zur Motivation

KURSPROGRAMM 2019/20



„Wer an der Küste bleibt, kann keine
neuen Ozeane entdecken.“
Fernando Magellan

ALLGEMEINE INFORMATIONEN



„Hoch die Tassen!“ – Lernen im Seminar mit viel Austausch und Spaß

Alle Seminare und Veranstaltungen in diesem Kursprogramm können auf den Weiterbildungspass des Landes Tirol angerechnet werden.

Angeboten werden Abendseminare (einmalig oder in zwei Teilen), Seminare am Nachmittag, Tagesseminare und die AusbilderInnenrunde. Den jeweiligen Seminarbeschreibungen sind die passenden Qualifizierungsbereiche (QB) angefügt, für welche die Bildungspunkte eingetragen werden können:

- PERS** Persönlichkeit
- UJ** Umgang mit Jugendlichen
- FQ** Fachliche Qualifikation
- AM** Arbeitsmethoden
- JUG** Jugend und Gesellschaft

Die genaue Beschreibung des Weiterbildungspasses für LehrlingsausbilderInnen finden Sie außerdem im Programm ab S. 32 und unter www.ausbilderforum.at.

Der Weiterbildungspass für LehrlingsausbilderInnen und die Auszeichnung zur/zum Diplomierten LehrlingsausbilderIn leisten einen nachhaltigen Beitrag zur Qualitätsentwicklung in der Lehrlingsausbildung.

ALLGEMEINES

Für alle Seminare gelten folgende Voraussetzungen, sofern keine anderen Angaben gemacht werden.

Veranstaltungsorte

amg-tirol, Wilhelm-Greil-Straße 15, Stöcklgebäude, 6020 Innsbruck; für die Tagesseminare: AK – Bildungshaus Seehof, Gramartstraße 10, Hungerburg, 6020 Innsbruck. Für die Veranstaltungen in den Bezirken gelten die jeweils dem Seminar beigefügten Angaben des Kursortes.

Anmeldung und Einzahlung

Per E-Mail unter ausbilderforum@amg-tirol.at oder per Telefon unter der Nummer 0512/562791–23. Die Teilnahmegebühr wird nach Rechnungserhalt und vor Seminarbeginn auf das Konto der amg-tirol bei der Hypo Tirol Bank (IBAN AT545700020011039392, BIC HYPTAT22) überwiesen. Bitte bringen Sie Ihre Zahlungsbestätigung zum jeweiligen Kurs mit.

Storno

Aufgrund der begrenzten TeilnehmerInnenzahl (max. 12) ist es notwendig, auf die effiziente Auslastung der freien Seminarplätze zu achten und Stornogebühren einzufordern.

Für die Abendseminare und Seminare am Nachmittag gilt:

Bis zu einer Woche vor Kursbeginn ist eine kostenlose Stornierung möglich. Nach dieser Frist sind 50% der Kosten zu begleichen. Bei Nichterscheinen müssen wir den vollen Seminarbeitrag einfordern.

Für die zweiteiligen Seminare, Tagesseminare und AusbilderInnenrunde gilt:

Bis zu drei Wochen vor Beginn ist eine kostenlose Stornierung möglich, bis zu einer Woche vor Beginn verrechnen wir 30%, danach 50% der Kosten. Bei Nichterscheinen müssen wir den vollen Beitrag einfordern.

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Alle Kursmaßnahmen des Ausbilderforums können, bei Erfüllung der unten angeführten Voraussetzungen, gefördert werden. Wir informieren Sie gerne bei der Seminaranmeldung.

Förderungen für Unternehmen

Förderung „Weiterbildung AusbilderInnen“ im Rahmen der Lehrbetriebsförderungen des Bundes

UnternehmerInnen, die die Kosten für die Weiterbildung der AusbilderInnen (in den Bereichen Pädagogik, Methodik oder Persönlichkeitsentwicklung) übernehmen, können die Förderung beantragen. Eine vorhandene Ausbilderqualifikation (Ausbildertraining oder Ausbilderprüfung) ist Voraussetzung, Fachkurse werden nicht gefördert!

Der Lehrbetrieb kann für jede Fortbildungsveranstaltung des Ausbilderforums einen Förderantrag einreichen mit einer Einreichfrist **von 3 Monaten nach Kursende**. Erforderliche Unterlagen sind dabei die Einzelteilnahme-

bestätigungen mit Zahlungsbestätigung oder Zahlungsnachweis und Rechnung. Ab einem errechenbaren Förderbetrag von € 30,- werden 75% der Kurskosten exkl. USt. bis max. € 2.000,- pro AusbilderIn und Kalenderjahr gefördert.

Das Antragsformular erhalten Sie als Download unter www.lehre-foerdern.at oder bei der Lehrlingsstelle der Wirtschaftskammer Tirol: lehre.foerdern@wktirol.at oder Tel.: 0590 905-7605. Die Antragstellung kann auch elektronisch erfolgen! Dies geschieht über das Portal LOS (Lehre.Fördern-Online Service) <https://los.wko.at>.

Förderung für ArbeitnehmerInnen

ÖGB Tirol Bildungszuschuss

Mitgliedern des ÖGB Tirol wird für Kurskosten ab € 30,- bis € 300,- ein Zuschuss von 10% gewährt. Bei Kurskosten ab € 301,- ist der Zuschuss je nach Höhe der Kurskosten gestaffelt. Der Zuschuss beläuft sich auf max. € 290,-. Nähere Informationen beim ÖGB Tirol, Bildungsreferat, Tel.: 0512/59777-602 oder -603.

ZWEITEILIGE SEMINARE

Das Umsetzen von theoretisch erworbenem Wissen steht im Vordergrund der zweiteiligen Seminare. Im ersten Teil werden sich die TeilnehmerInnen Grundkenntnisse der jeweiligen Thematik aneignen.

Nach einigen Wochen der praktischen Anwendung im Alltag werden im zweiten Teil Erfahrungen ausgetauscht und besprochen, um einen optimalen Lernprozess zu garantieren.

Preis der zweiteiligen Seminare (8 Stunden): € 140,-
Termine eines zweiteiligen Seminars können nicht einzeln gebucht werden.

Kursort:
amg-tirol, Wilhelm-Greil-Straße 15 , 6020 Innsbruck

Neben den Abendseminaren finden auch Seminare am Nachmittag statt!



„Mit Reden kommen d’Leit z’ samm...“

„Das Verhalten von meinem Lehrling ist manchmal fast zum Haare raufen!“ Gleichzeitig ist es für mich als AusbilderIn auch nahezu greifbar, wie solche Verhaltensweisen aus Unsicherheit entstehen können. Gerade für junge Menschen hat der Entwickler der „Gewaltfreien Kommunikation“ (GfK), Marshall Rosenberg, viele Möglichkeiten geschaffen, ihre Bedürfnisse klarer und effektiver ausdrücken zu können. Damit stehen ihnen mehr Handlungsmöglichkeiten zur Verfügung und der/die AusbilderIn hat Energie gespart, die sonst in Streitschlichtung, Aufgabenklärung, Besprechen von Demotivation etc. fließt. Ein lösungsorientierter und entspannter Umgang zwischen AusbilderIn und Lehrling soll möglich werden.

Termine: 16. 10. 2019, 18 – 22 Uhr und
27. 11. 2019, 18 – 22 Uhr

Trainerin: Mag.^a Pia Krismer, CMC

Kurs-Nr.: P1161019

QB: PERS, JUG, UI



Mit Ausbildungsplanung zum Erfolg

Wissen Sie, wie es um den Ausbildungsstand Ihres Lehrlings steht? Ein schriftlicher Ausbildungsplan sorgt dafür, dass nichts vergessen wird und alle im Betrieb benötigten Inhalte vermittelt werden. Dem Lehrling bietet er Standortbestimmung, den AusbilderInnen Erfolgskontrolle über den Lernfortschritt. Im zweiteiligen Workshop erarbeiten wir ausgehend vom gesetzlichen Berufsbild einen maßgeschneiderten Ausbildungsplan. Dieser lässt sich einfach in den Ausbildungsalltag integrieren und vermittelt dem Lehrling alle notwendigen Kompetenzen anhand der festgelegten Lernziele. So geht die Ausbildung leicht von der Hand und der Lehrling profitiert von einer strukturierten Einschulung. Empfehlenswert auch für alle Betriebe, die sich im Zuge der Bewerbung zum „Ausgezeichneten Tiroler Lehrbetrieb“ mit dem Thema Ausbildungsplanung besonders auseinandersetzen!

Termine: 19. 02. 2020, 18 – 22 Uhr und
25. 03. 2020, 18 – 22 Uhr

Trainer: MMag. Thomas Schrott, MSc
Diplomierter Lehrlingsausbilder

Kurs-Nr.: **P2190220**

QB: **AM, FQ, PERS, JUG, UJ**



Mein Ausbildungsplan soll digital werden – aber wie?

Wie sinnvoll ist es überhaupt einen digitalen Ausbildungsplan zu haben oder einen bestehenden Plan in digitale Form zu bringen? Was könnten die Vorteile sein, die sich für mich als LehrlingsausbilderIn, meinen Lehrling und meinen Betrieb dadurch ergeben?

In diesem Seminar geht es vor allem darum, welche Rahmenbedingungen einen digitalen Ausbildungsplan begünstigen, was dabei zu beachten ist und welche unterschiedlichen Vorgehensweisen es gibt, um das Thema umzusetzen. Der erste Nachmittag kann Anregungen geben, digitale Planungsschritte zu gehen. Der zweite Teil bietet Gelegenheit zur Reflexion und zum Erfahrungsaustausch.

Termine: 11. 03. 2020, 14 – 18 Uhr und
01. 04. 2020, 14 – 18 Uhr **nachmittags**

Trainer: Patrik Widner, Ausbildungs Koordinator und
Diplomierter Lehrlingsausbilder

Kurs-Nr.: **P3110320**

QB: **PERS, FQ, AM**

SEMINARE

Das Vermitteln von Wissen und der Umgang mit Jugendlichen stehen im Mittelpunkt der Abend- und Nachmittagsseminare. Nur so kann sichergestellt werden, dass vorhandenes Know-how optimal weitergegeben wird. Unsere erfahrenen TrainerInnen bieten Seminare an, die speziell auf die Bedürfnisse der AusbilderInnen abgestimmt sind, um dem schnelllebigem Wandel der Arbeitswelt gerecht zu werden.

Preis der Abend- und Nachmittagsseminare
(3 Stunden): € 50,-

Kursort:
amg-tirol, Wilhelm-Greil-Straße 15, 6020 Innsbruck



Unser gemeinsamer Weg zum Lehrabschluss
Als AusbilderIn die Lehrzeit gut planen

Ein achtsamer Umgang mit der wertvollen Ressource Zeit wird im stressigen Alltag immer wichtiger. Als gut organisierte/r AusbilderIn planen wir die gesamte Lehrzeit als gemeinsamen Weg einmal durch und widmen uns vor allem jenen Themen, die im Alltag zu kurz kommen könnten (Besuche in der Berufsschule, Zusatzausbildungen für Lehrling und AusbilderIn, Organisation von Exkursionen, Mitte der Lehrzeit, Beurteilungen, LAP-Vorbereitung und Urlaubsplanung, Weiterverwendung etc.). Die Ausbildung soll nicht zufällig passieren, sondern gesteuert werden und dafür ist in diesem Seminar genügend Zeit!

Termin: 09. 10. 2019, 18:30 – 21:30 Uhr
Trainerin: Mag.^a Silvia Pöhli, Lehrlings- und Fortbildungskoordinatorin
Kurs-Nr.: **M01091019**
QB: **PERS, JUG, UJ, AM, FQ**



Meinen Lehrling gut an Bord holen Onboarding von Lehrlingen im Betrieb

Integration von Anfang an ist wichtig für das Zugehörigkeitsgefühl eines/einer neuen Mitarbeiters/Mitarbeiterin. Der erste Eindruck vom Unternehmen und dessen Kultur entscheidet über Motivation, Engagement und Grad der Eigeninitiative neuer MitarbeiterInnen und Lehrlinge. Wie kann ich den ersten Tag der Lehre so gestalten, dass sich die Jugendlichen willkommen fühlen, die Nervosität verlieren und offene Fragen geklärt werden? Fragen zu Rechten und Pflichten für Lehrling und Ausbildungsbetrieb können besprochen werden und auch für Erwartungen und Wünsche ist Platz.

Termin: 23. 10. 2019, 18:30 – 21:30 Uhr
Trainerin: Gabriele Chromy, Diplomierte Lehrlingsausbilderin und Lehrlingsverantwortliche
Kurs-Nr.: M02231019
QB: PERS, JUG, UJ, AM



Begeisterung, die ansteckt! Warum die Liebe zum eigenen Beruf auch die Lehrlinge motiviert

Anhand von 8 Thesen gehen wir dem Thema Motivation und Kommunikation auf den Grund. Kennen Sie Ihre Lehrlinge wirklich? Wie gut gelingt es Ihnen, sich in sie hinein zu versetzen? Wissen Sie, was sie antreibt und blockiert? Woran erkennen Sie, dass Ihre Lehrlinge überfordert sind? Wie gehen Sie im Betrieb mit Fehlern um? Sind Sie immer ein gutes Vorbild? Sagen Sie grundsätzlich nein? Überlassen Sie die Lehrlingsausbildung dem Zufall? Und schließlich sind Lehrjahre wirklich keine Herrenjahre? Im Seminar erarbeiten wir uns die Antworten auf diese und weitere Fragen mit Hilfe von lebendigen Diskussionen und gezielten Übungen. Denn wenn die Liebe zum eigenen Beruf auf unsere Lehrlinge überspringt, stellt sich die Motivation ganz von selbst ein!

Termin: 30. 10. 2019, 18:30 – 21:30 Uhr
Trainer: MMag. Thomas Schrott, MSc
Diplomierter Lehrlingsausbilder
Kurs-Nr.: M03301019
QB: PERS, JUG, UJ



Von der Idee zur schriftlichen Projektarbeit – Für alle AusbilderInnen im Rahmen des Weiterbildungspasses des Landes Tirol

Für die Qualifikationsstufe 2 und 3 des Weiterbildungspasses ist neben den erforderlichen Bildungspunkten eine zehnsseitige bzw. zwanzigseitige Projektarbeit zu schreiben. Ein Projekt im Sinne des Weiterbildungspasses ist eine Ausbildungsidee, die im Rahmen der Lehrlingsausbildung entwickelt, geplant, ausprobiert und ausgewertet wird. Im Workshop geht es um den Austausch von Ideen, um den Start der Arbeit, um die Konkretisierung der ersten Schritte, um Anregungen aus bestehenden Arbeiten und um ein Grobkonzept, damit ein selbstständiges Weiterschreiben möglich wird. Formale Fragen zur schriftlichen Ausführung runden die Schreibwerkstatt ab. Bitte bringen Sie Projektideen aus Ihrer Ausbildungspraxis mit.

Termin: 06. 11. 2019, 18:30 – 21:30 Uhr
Trainer: Mag. Bernhard Hungsberger
Diplomierter Lehrlingsausbilder
Kurs-Nr.: **M04061119**
QB: **AM**



Alles rund um Verlängerte Lehre und Teilqualifizierung

In diesem Workshop erhalten Sie umfangreiche Informationen rund um die verlängerte Lehre und Teilqualifizierung. Welche rechtlichen Rahmenbedingungen gibt es? Was macht die Berufsausbildungsassistenz? Wie werden die verlängerte Lehre und die Teilqualifizierung in Tirol umgesetzt? Welche Organisationen sind an der Umsetzung beteiligt? Wie ist das mit dem Berufsschulbesuch? Wie kann die Zusammenarbeit zwischen allen Beteiligten bestmöglich gelingen?

Termin: 13. 11. 2019, 15 – 18 Uhr **nachmittags**
Trainerin: Evelina Haspinger
Fachbereichsleitung Berufsausbildungsassistenz/Arbeitsassistenz Tirol gGmbH
Kurs-Nr.: **M05131119**
QB: **PERS, JUG, UJ, AM**



Vielfalt leben im Unternehmen

Als AusbilderIn die Chancen der Vielfalt in der Lehrlingsausbildung erkennen

Ein kompetenter Umgang mit der Vielfalt in unserer Gesellschaft ist wichtig für den beruflichen Erfolg. Doch diese menschliche Vielfalt zu erkennen und zu akzeptieren ist oft nicht leicht. Alle Menschen folgen ihren eigenen Gewohnheiten. Andere Gewohnheiten als die eigenen können irritieren, verunsichern oder sogar ängstigen. Der gestaltende Umgang mit der menschlichen Vielfalt im eigenen Betrieb, die so genannte „interkulturelle Kompetenz“ kann erlernt werden. In diesem Workshop geht es um ein Sensibilisieren zum Thema Vielfalt, es geht darum das Bewusstsein zu schaffen, dass LehrlingsausbilderInnen eine starke Vorbildwirkung haben und wie sie dadurch auf Lehrlinge und MitarbeiterInnen einwirken können.

Termin: 15. 01. 2020, , 18:30 – 21:30 Uhr
Trainerin: Bianca Lettenbichler, MTD
Kurs-Nr.: M06150120
QB: PERS, UJ, JUG



Ausbildung nebenbei?

AusbilderInnen im Spannungsfeld zwischen Ausbildung und Alltagsgeschäft

AusbilderInnen sind mit einer Vielzahl an Erwartungen und Aufgaben konfrontiert. Diese stehen nicht selten im Widerspruch zueinander. Hier setzt das Seminar an und widmet sich ganz den Themen „Rollen, Rollenvielfalt und Rollenkonflikt.“ Was erwarten sich Lehrlinge von ihren AusbilderInnen? Was sind die Erwartungen des Lehrbetriebes? Und was will der/die AusbilderIn selbst? Nach dem wir die theoretischen Grundlagen erarbeitet haben, diskutieren wir, wie es trotzdem gelingen kann, in diesem Spannungsfeld erfolgreich auszubilden. Wir nehmen die tägliche Herausforderung der Rollenvielfalt an!

Termin: 22. 01. 2020, 18:30 – 21:30 Uhr
Trainer: MMag. Thomas Schrott, MSc
Diplomierter Lehrlingsausbilder
Kurs-Nr.: M07220120
QB: PERS, UJ, JUG



Rechtliche Tipps für LehrlingsausbilderInnen

In diesem Seminar sollen vor allem praktische Fälle und Fragen der SeminarteilnehmerInnen gemeinsam in der Gruppe bearbeitet werden: Welche Regelungen sind bei der Arbeitszeit zu beachten? Welche Förderungen können in Anspruch genommen werden? Mit welchen Anliegen kann ich mich in meiner Rolle als AusbilderIn an die AK wenden? Was gilt für Lehrlinge mit ausländischer Staatsbürgerschaft? etc.

Das und noch viel mehr wird vor dem eigenen, innerbetrieblichen Hintergrund an diesem Abend besprochen. Das Lehrlingsrecht ist in ständiger Veränderung und hier ist Gelegenheit, sich darüber zu informieren und sich auszutauschen.

Termin: 05. 02. 2020, 15 – 18 Uhr **nachmittags**

Trainerin: MMag.^a Vera Lochmann, BSc
Diplomierte Lehrlingsausbilderin
AK Jugendabteilung

Kurs-Nr.: **M08050220**

QB: **AM, FQ**



Duale Ausbildung - Lernen in Berufsschule und Betrieb

Schon Albert Einstein sagte: „Die reinste Form des Wahnsinns ist es, alles beim Alten zu belassen und zu hoffen, dass sich etwas ändert“. Die Gesellschaft erwartet sich Veränderungen in der beruflichen Ausbildung, sie fordert Fachkräfte, um den Mangel am Arbeitsmarkt zu bekämpfen. Aber wie? Wir werden uns in diesem Seminar ansehen, wie die Kompetenzorientierung in der Fachberufsschule bereits umgesetzt wird, wie die betriebliche Ausbildung davon profitiert und darauf aufbauend ausbilden kann und wie wir die Auszubildenden „fit“ für die LAP machen können.

Termin: 04. 03. 2020, 18:30 – 21:30 Uhr

Trainerin: Lydia Kuen
Diplomierte Lehrlingsausbilderin

Kurs-Nr.: **M09040320**

QB: **PERS, JUG, UJ, AM**



Lehrlinge als Teamplayer

In Ihrem Unternehmen arbeiten mehrere Lehrlinge – auch mit unterschiedlichem Alter und Ausbildungsstand. Sie möchten den positiven Teamgeist fördern und in der Wissensvermittlung einsetzen, Lehrlinge kurz vor dem Abschluss und AnfängerInnen bei der Einarbeitung und der Eingliederung im Betrieb unterstützen? Mit einem bunten Methoden-Mix und Impulsen zur Förderung der Teamfähigkeit lernen Ihre Lehrlinge, in verschiedene Rollen zu schlüpfen sowie energiegeladener und fokussierter zusammenzuarbeiten. Dadurch schaffen Sie nicht nur Freiräume für sich selbst, sondern Ihre Lehrlinge lernen auch wesentliche Schlüsselkompetenzen kennen. Dazu zählen auch Spontanität und Freude bei der Arbeit und beim Erlernen ihres Berufes.

Termin: 15. 04. 2020, 14 – 18 Uhr **nachmittags**

TrainerIn: Alexander Alscher, MA
Mag.^a Alexandra Brunner-Schwaiger
Personalentwicklerin

Kurs-Nr.: **M10150420**

QB: **PERS, JUG, UJ, FQ**



Generation Online – Cybermobbing, Handlungsspielräume und Prävention

Welche sozialen Medien nutzt mein Lehrling? Folgt er/sie den digitalen Trends und welche sind dies überhaupt? Wie beeinflusst das seine/ihre Lebenswelt und was geht mich das als AusbilderIn an? Dieses Seminar soll mir als AusbilderIn vor allem einen Einblick in die digitale Welt meiner Lehrlinge geben.

Welche präventiven Maßnahmen kann man ergreifen, um dem Phänomen Cybermobbing im Betrieb entgegenzuwirken? Was macht man, wenn es trotzdem zu einem Cybermobbing-Fall kommt und wie sieht die aktuelle Rechtslage aus? Es gibt viele Fragen, die gemeinsam an diesem Abend beantwortet werden.

Termin: 29. 04. 2020, 18:30 – 21:30 Uhr

Trainer: Sebastian Holzknicht
zertifizierter Referent für Saferinternet

Kurs-Nr.: **M11290420**

QB: **PERS, JUG, UJ**



Mein Projekt präsentieren – für TeilnehmerInnen der Stufe 3 des Weiterbildungspasses

Für den Abschluss der Qualifikationsstufe 3 (Diplomiert/er/e LehrlingsausbilderIn) ist seit dem 1. Juli 2018 die schriftliche Projektarbeit mündlich vor der Jury des Landes zu präsentieren. Um das eigene Projekt, dessen Planung und Umsetzung hierbei nachvollziehbar und schlüssig vorstellen zu können, kann dieses Vorbereitungsseminar als Probepattform genutzt werden: die zeitliche Einteilung und der rote Faden sind Thema aber auch vor allem Projektinhalt und das daraus resultierende Ergebnis für AusbilderIn und Lehrling zum Ausdruck zu bringen. Tipps für adäquate Präsentationsmethoden und gute Rhetorik (Sprache, Mimik, Gestik usw.) sind Teil dieses Abendseminars.

Termin: 13. 05. 2020, 18:30 – 21:30 Uhr

Trainer: Mag. Bernhard Hungsberger
Diplomierter Lehrlingsausbilder

Kurs-Nr.: **M12130520**

QB: **PERS**



„Was ist bloß los mit dir?“ Wie AusbilderInnen auf psychische Auffälligkeiten bei ihrem Lehrling reagieren können

Was heißt es, wenn Jugendliche psychisch belastet sind? Was nehme ich wahr und wie spreche ich es an? Wo fängt die psychische Erkrankung an? In diesem Workshop soll die psychische Gesundheitsförderung von Jugendlichen Thema sein bzw. der Umgang mit psychischen Problemen und Belastungen bei Jugendlichen im Arbeitskontext. Wo können sich AusbilderInnen Rat und Unterstützung holen, wenn sie in ihrer Funktion an Grenzen stoßen und wie können psychisch belastete Lehrlinge im Betrieb gut unterstützt werden?

Termin: 27. 05. 2020, 15 – 18 Uhr **nachmittags**

Trainerin: Mag.^a Verena Schaubmeir
Fachbereichsleitung Berufsausbildungs-
assistenz/Arbeitsassistenz Tirol gGmbH

Kurs-Nr.: **M13270520**

QB: **PERS, JUG, UJ**



„Lehren lernen – Methodenkoffer“

Sind Sie es leid, Ihre Lehrlinge mit den ewig gleichen Beispielen und Anleitungen einzuschulen? Ein modernes Ausbildungskonzept nimmt auf die Bedürfnisse der Lehrlinge Rücksicht und verwendet unterschiedliche Methoden zur Einschulung. Ausgehend von der klassischen 4-Schritte Methode tauschen wir uns über didaktische und methodische Alternativen aus. Die Ausbildung soll den praktischen Nutzen des Gelernten in den Vordergrund stellen. Ein vielversprechender Ansatz ist hierbei die Methode des kompetenzorientierten Unterrichts. Auch Methoden für die Ausbildung von Lehrlingen mit besonderen Bedürfnissen werden behandelt. Rechtzeitig vor dem Start des neuen Lehrjahres verleihen Sie Ihrer Lehrlingsausbildung neuen Schwung und packen den „Methodenkoffer“!

Termin: 17. 06. 2020, 18:30 - 21:30 Uhr

Trainer: MMag. Thomas Schrott, MSc
Diplomierter Lehrlingsausbilder

Kurs-Nr.: M14170620

QB: PERS, JUG, UJ, AM, FQ



AusbilderInnen packen den Methodenkoffer

SEMINARE IM BEZIRK IMST

Die Abendseminare des Ausbilderforums werden auch in den Bezirken Imst, Kufstein und Lienz angeboten. Damit soll das Bildungsangebot noch näher an die Lehrlingsausbildung vor Ort herangetragen werden. Die LehrlingsausbilderInnen nehmen diese Gelegenheit gerne wahr, sich in unmittelbarer Nähe des Wohn- und Arbeitsumfeldes mit dem Lehrlingsthema zu befassen und sich in kleinen Gruppen unter anderem auch über regionale Besonderheiten, branchenübergreifend auszutauschen.

Preis (3 Stunden): € 50,-

Kursort: AK Imst, Rathausstraße 1



Meinen Lehrling gut an Bord holen Onboarding von Lehrlingen im Betrieb

Integration von Anfang an ist wichtig für das Zugehörigkeitsgefühl einer/s neuen Mitarbeiters/Mitarbeiterin. Der erste Eindruck vom Unternehmen und dessen Kultur entscheidet über Motivation, Engagement und Grad der Eigeninitiative neuer MitarbeiterInnen und Lehrlinge. Wie kann ich den ersten Tag der Lehre so gestalten, dass sich die Jugendlichen willkommen fühlen, die Nervosität verlieren und offene Fragen geklärt werden? Fragen zu Rechten und Pflichten für Lehrling und Ausbildungsbetrieb können geklärt werden und auch für Erwartungen und Wünsche ist Platz.

Termin: 27. 02. 2020, 18 – 21 Uhr
Trainerin: Gabriele Chromy, Diplomierte Lehrlingsausbilderin und Lehrlingsverantwortliche
Kurs-Nr.: **MIM270220**
QB: **AM, PERS, UJ, JUG**

IMST



“Tue Gutes und spreche darüber!” - Die Stärken des Lehrwesens nach außen kommunizieren

In Zeiten schwindender BewerberInnenzahlen ist es wichtig, das Unternehmen und seine Lehrausbildung in einem guten Licht darzustellen. Lehrbetriebe sind oft sehr engagiert, doch die Öffentlichkeit erfährt nichts davon. Wie es gelingen kann, sich als Lehrbetrieb attraktiv zu machen, ist Inhalt dieses Seminars. Neben klassischen Wegen wie Werbung und Pressearbeit werden auch neue Formen des Marketings behandelt. Welche Alleinstellungsmerkmale hat mein Betrieb? Wie kann ich möglichst kostengünstig auf mich aufmerksam machen? Verpassen Sie Ihrer Lehrlingsausbildung Aufwind!

Termin: 22. 04. 2020, 18 – 21 Uhr

Trainer: MMag. Thomas Schrott, MSc
Diplomierter Lehrlingsausbilder

Kurs-Nr.: **MIM220420**

QB: **AM, FQ, PERS, JUG, UJ**

IMST



Abenteuerlich und gesund leben - ein Widerspruch für meinen Lehrling? Gesundheitsfördernder Umgang miteinander als Suchtprävention

Mein Lehrling „verändert“ sich, wirkt lädiert oder psychisch angeschlagen. Wie soll ich mich als AusbilderIn in dieser Situation verhalten? Wann und wie spreche ich die „heiklen“ Beobachtungen und Wahrnehmungen an? Wie führe ich zielorientiert und erfolgreich dieses unangenehme, aber wichtige Gespräch? Als AusbilderIn bin ich ein Vorbild für die Lehrlinge und kann diese mit einem sensiblen, wertschätzenden Umgangsstil sozusagen suchtpreventiv durch den schwierigen Lebensabschnitt der Identitätsentwicklung begleiten. Sie lernen das Angebot betrieblicher Suchtprävention kennen, schärfen den Blick für Ihre Rolle und die Gesprächsführung und wissen um die Hilfsangebote in Tirol.

Termin: 03. 06. 2020, 18 – 21 Uhr

Trainer: MMag. Harald Golser, Kontakt+Co
Suchtprävention Jugendrotkreuz

Kurs-Nr.: **MIM030620**

QB: **PERS, JUG, UJ**

IMST

SEMINARE IM BEZIRK KUFSTEIN

Das Ausbilderforum hat dem Wunsch vieler LehrlingsausbilderInnen gerne entsprochen, Weiterbildungen und Austauschmöglichkeiten auch in den Bezirken vermehrt anzubieten. LehrlingsausbilderInnen spielen bei der dualen Berufsausbildung in den Betrieben eine zentrale Rolle, die zugleich herausfordernd und verantwortungsvoll ist. Das Ausbilderforum Tirol unterstützt die AusbilderInnen gerne in ihrer berufspädagogischen Rolle. Wir freuen uns, den Erfahrungsaustausch in den Seminaren für AusbilderInnen im Unterland anbieten zu können.

Preis (3 Stunden): € 50,-

Kursort: AK Kufstein, Arkadenplatz 2



Teambuilding Power

Am Arbeitsplatz sollen Lehrlinge keine EinzelkämpferInnen, sondern Teamplayer sein. Dabei ist es besonders zu Lehrbeginn wichtig, die NeueinsteigerInnen gut in die vorhandenen Strukturen zu integrieren. Im Seminar werden verschiedene Teambuilding-Maßnahmen vorgestellt, mit dem Ziel, dass alle gut miteinander arbeiten können und an einem Strang ziehen. Dazu werden wir selbst aktiv, lösen verschiedene Aufgabenstellungen und erarbeiten uns die Inhalte anhand von verschiedenen Team-Übungen.

Jede/r macht so seine eigenen Lernerfahrungen und kann das Gelernte später im Betrieb bei den Lehrlingen anwenden. Starten Sie durch mit Teambuilding-Power pur in der Lehrlingsausbildung!

Termin: 20. 11. 2019, 18 – 21 Uhr
Trainer: MMag. Thomas Schrott, MSc
Diplomierter Lehrlingsausbilder
Kurs-Nr.: **MKU201119**
QB: **PERS, JUG, UJ, AM**

KUFSTEIN



Wir und die anderen AusbilderInnen im Umgang mit der Lehrlingsvielfalt

Wie gehe ich als AusbilderIn mit Lehrlingen um, die ich bzw. die anderen Lehrlinge als „anders“ wahrnehmen und die deshalb „anders“ werden? Oder nehmen mich diese Lehrlinge „anders“ wahr? In einem „Regenbogen der Wünsche“ werden Begegnungen mit Jugendlichen mit Migrationshintergrund, mit Behinderungen, Lernschwierigkeiten, Frauen in Männerberufen oder umgekehrt oder anderen „Andersartigkeiten“ reflektiert. Welche Welten, Ängste, Sehnsüchte, Hoffnungen, Befürchtungen und Erwartungen treffen aufeinander und wie beeinflusst das den Arbeitsalltag der jungen Menschen und des Ausbilders/der Ausbilderin. In diesem Seminar ist viel Platz zum Experimentieren und das Lernen rund um den eigenen Umgang mit Vielfalt (Spielfreude ist erwünscht!).

Termin: 17. 03. 2020, 18 – 21 Uhr
Trainer: Mag. Armin Staffler
Politologe und Theaterpädagoge
Kurs-Nr.: **MKU170320**
QB: **PERS, JUG, UJ**

KUFSTEIN



Ich als LehrlingsausbilderIn & mein Lehrling Meine Rolle und Kommunikation mit dem Lehrling

Ausgehend von der Rollenvielfalt von LehrlingsausbilderInnen und der daraus resultierenden Herausforderungen, widmet sich dieses Seminar der Gestaltung einer guten Kommunikationskultur zwischen AusbilderIn und Lehrling.

Wenn man dem Lehrling als FachausbilderIn entsprechende Kenntnisse und Fertigkeiten vermitteln möchte, so müssen „die Chemie“ und die „selbe Wellenlänge“ stimmen – auch beim Verwenden der richtigen Worte. Ziel ist es, dass zwischen Lehrling und AusbilderIn eine positive Grundhaltung entsteht bzw. erhalten bleibt, um für den Arbeitsalltag gestärkt zu sein.

Termin: 23. 04. 2020, 18 – 21 Uhr
Trainer: MMag. Alois Gruber, Ausbildungsleiter und Verantwortlicher für Aus- und Weiterbildung
Kurs-Nr.: **MKU230420**
QB: **PERS, JUG, UJ, AM**

KUFSTEIN

SEMINARE IM BEZIRK LIENZ

Aufgrund steigender Nachfrage nach den Abend- und zweiteiligen Seminaren in Lienz, konnten sich die TrainerInnen des Ausbilderforums mit vielen Osttiroler LehrlingsausbilderInnen zu ausbildungsrelevanten Themen austauschen. Die Seminare im Rahmen der AusbilderInnenakademie werden von PraktikerInnen für PraktikerInnen angeboten. Das Ausbilderforum freut sich, hier in der Region wieder mit aktuellen Kursen vertreten zu sein und eine Vernetzungsplattform bieten zu können.

Preis (3 Stunden): € 50,-

Kursort: WIFI Lienz, Amlacher Straße 10



Arbeiten 4.0 in der Lehrlingsausbildung - Kompetenzen für die „neue“ Arbeitswelt

Welche Kompetenzen und Fähigkeiten brauchen LehrlingsausbilderInnen von morgen? Was ist wichtig in Zeiten der Veränderung? Welche Kompetenzen können AusbilderInnen für die „neue“ Arbeitswelt für sich selbst und ihre Lehrlinge entwickeln? Dabei geht es darum Eigenverantwortung und Selbstvertrauen der Lehrlinge zu fördern, Selbstorganisation möglich zu machen, ein Miteinander zu schaffen und emotional intelligent zu agieren. Wir üben die Gesprächsführung und den Dialog auf Augenhöhe. Jeder Lehrling hat Talente, die entdeckt werden wollen. Den Blick darauf zu werfen, ist ebenfalls Thema in diesem Seminar.

Termine: 07. 05. 2020, 18 – 21 Uhr
Trainer: Bianca Lettenbichler, MTD
Kurs-Nr.: **MLZ070520**
QB: **PERS, JUG, UJ, AM**

LIENZ



Lehrlingsgespräche und Coaching

Die AusbilderInnen lernen, Gespräche mit den Lehrlingen mit Hilfe von Elementen des systemischen Coachings anzureichern. Während sie beim ersten Termin die Grundlagen (Haltung des Coaches, Ablauf eines Coaching-Gesprächs) erarbeiten, dient die Zeit zwischen den Terminen zum praktischen Üben und Ausprobieren.

Im zweiten Teil erfolgt eine weitere Vertiefung des Gelernten und ein Erfahrungsaustausch. Es wird deutlich, dass die Lösung für Probleme im Kopf der Lehrlinge meist schon vorhanden ist. Der Coach ist Geburtshelfer und hilft seinen Schützlingen auf die Sprünge. Mit Coaching-Elementen gespickte Gespräche gehen mehr in die Tiefe und sind langfristig erfolgreicher.



Ausbilder und Lehrling - ein super Team

- Termine:** 25. 05. 2020, 18 – 21 Uhr und
15. 06. 2020, 18 – 21 Uhr
- Trainer:** MMag. Thomas Schrott, MSc
Diplomierter Lehrlingsausbilder
- Kosten:** € 100,- (6 Stunden)
- Kurs-Nr.:** **MLZ250520**
- QB:** **PERS, JUG, UJ, AM**

LIENZ

TAGESSEMINARE



Konstruktiver Umgang mit Konflikten in der Lehrlingsausbildung

Die Gelegenheit zu haben, sich intensiv einen ganzen Tag lang abseits des Arbeitsplatzes einem relevanten Thema zur Lehrlingsausbildung zu widmen, bildet die Grundlage für die Tagesseminare. Neben theoretischen Inputs ist dabei genügend Platz für praktische Übungen und Reflexion in der Gruppe.

Diese Seminare bieten die Möglichkeit, sich auf die Herausforderungen als AusbilderIn zu konzentrieren und sich mit anderen AusbilderInnen darüber auszutauschen und zu vernetzen. Bestärkt in der eigenen Rolle wird das Gelernte dann in der täglichen Praxis umgesetzt.

Preis der Tagesseminare (8 Stunden): € 140,-

Konflikte sind alltäglich in Unternehmen bzw. in der Zusammenarbeit mit Menschen und damit auch in der Lehrlingsausbildung. Konflikte an sich sind nicht das Problem, entscheidend ist der Umgang mit ihnen. Wichtig ist, wie in Unternehmen mit Konflikten umgegangen wird und wie Konflikte im Bereich der Lehrlingsausbildung gelöst werden. Fernab vom täglichen Geschehen im Betrieb, bietet dieser Tag ausgiebig Gelegenheit zum Austausch.

Termin: 28. 02. 2020, 08:30 bis 17:30 Uhr

Kursort: AK – Bildungshaus Seehof, Gramartstraße 10
Hungerburg, 6020 Innsbruck

Trainerin: MMag.^a Lydia Hosp-Pletzer
Diplomierte Lehrlingsausbilderin

Kurs-Nr.: T1280220

QB: PERS, JUG, UJ



Wege zur Motivation

Ein Tag für Impulse und Erfahrungsaustausch
in der Natur

Die Frage „Was bewegt uns, eine Leistung zu erbringen?“, wurde und wird sehr viel erforscht und diskutiert. In diesem Seminar machen wir uns buchstäblich auf den Weg, um herauszufinden, was uns selber motiviert und ob und wie wir andere motivieren können. Der Austausch mit KollegInnen erweitert eigene Handlungsstrategien und ist Basis für neue kreative Ideen. Voraussetzung: die Fähigkeit und die Motivation ca. 4 Stunden in moderatem Tempo gehen zu können und Freude an der Natur!

Termin: 26. 06. 2020, 08:30 bis 17:30 Uhr

Kursort: **Im Grünen (Treffpunkt wird noch bekannt gegeben)**

Trainer: Mag. Markus Winsauer, Psychologe,
Mentaltrainer, Erlebnispädagoge,
Bergwanderführer

Kurs-Nr.: **T2260620**

QB: **PERS, JUG, UJ**



AusbilderInnen machen sich auf den Weg

AUSBILDERINNENRUNDE

Die AusbilderInnenrunde soll AusbilderInnen Gelegenheit geben, sich mit Gleichgesinnten in entspannter Atmosphäre auszutauschen und das eigene berufliche Handeln in Zusammenhang mit der Lehrlingsausbildung „unter die Lupe“ zu nehmen. Dabei werden die TeilnehmerInnen von einem Coach begleitet.

Um Erarbeitetes im Arbeitsalltag umsetzen bzw. beobachten zu können und zur Bildung einer konstanten AusbilderInnenrunde, werden mehrere Termine angeboten. Diese sind gemeinsam zu buchen.

Zum Kennenlernen: Kostenloser Infoabend inkl. einer Schnupperrunde.

Kosten bei Buchung der drei Folgetermine: € 140,-

Die AusbilderInnenrunden werden für den Weiterbildungspass angerechnet.

Kursort: amg-tirol, Wilhelm-Greil-Straße 15, 6020 Innsbruck

LehrlingsausbilderInnen reflektieren ihren Ausbildungsalltag

Ohne eine gute Beziehung zwischen AusbilderIn und Lehrling funktioniert eine gelungene Lehrlingsausbildung letztlich nicht. Gut reflektierte Entscheidungen erweitern die eigenen Handlungsspielräume als LehrlingsausbilderIn. Ausgehend von konkreten Praxisbeispielen aus dem Ausbildungsalltag geht es in der AusbilderInnenrunde darum, die Rolle als AusbilderIn bewusst zu gestalten und weiter zu entwickeln.

Termine: Mittwoch, 04. 12. 2019, 17 – 20 Uhr
Kostenloser Infoabend + Schnupperrunde
Mittwoch, 29. 01. 2020, 17 – 20 Uhr
Mittwoch, 18. 03. 2020, 17 – 20 Uhr
Mittwoch, 06. 05. 2020, 17 – 20 Uhr

Leiter: Mag. Bernhard Hungsberger, Supervisor und Diplomierter Lehrlingsausbilder

Kurs-Nr.: S01041219

QB: PERS, JUG, UJ, AM

Was sagen die AusbilderInnen zur AusbilderInnenrunde? (Stimmen aus den letzten Jahren)

„Ich habe sehr viel für die Ausbildung aber auch für mich persönlich mitnehmen können.“

„Die AusbilderInnenrunde war eine hervorragende Möglichkeit, um sich mit AusbilderInnen fernab vom hektischen Arbeitsalltag und gemeinsam mit einem Coach über aktuelle Themen in der Lehrlingsausbildung auszutauschen.“

„Neben wichtigen Informationen konnte ich alles, was mir im Rahmen der Lehrlingsausbildung auf dem Herzen liegt, mit gleichgesinnten AusbilderInnen produktiv diskutieren.“

FIRMENSCHULUNGEN

Alle unsere Seminare können auch entsprechend Ihren Anforderungen auf Ihre Firma zugeschnitten werden.

Die Seminarkosten für AusbilderInnen (mit Ausbilderprüfung oder adäquatem Abschluss) können durch die Republik Österreich mit bis zu 75% gefördert werden, wenn der Seminarbesuch während der bzw. unter Anrechnung auf die Arbeitszeit erfolgt.

Weitere Infos unter www.lehre-foerdern.at.

Für nähere Informationen steht Ihnen das Team des Ausbilderforums gerne zur Verfügung.

Mögliche Themenschwerpunkte

- **Kommunikationskompetenz**

Ziel dieser Seminare ist es, die eigene kommunikative Kompetenz zu stärken und weiter zu entwickeln, immer auch im Zusammenhang mit der Ausbildung von Lehrlingen.

- **LehrlingsausbilderIn als Coach**

Neben fachlicher Qualifikation gewinnt zunehmend der Faktor „soziale Kompetenz“ an Bedeutung. Als „Coach“ begleiten LehrlingsausbilderInnen junge Menschen, um diese zu führen, zu fordern und auch zu fördern. Diese Seminare befassen sich mit grundlegenden Fragen zur Führung von Lehrlingen.

- **Ausbildungsplanung**

Die Ausbildungsplanung ist das wesentliche Grundelement in der Lehrlingsausbildung. Mit ihr steigen Ausbildungsqualität und Motivation. Evaluieren Sie gemeinsam mit unser/er/m TrainerIn Ihr vorhandenes Ausbildungssystem und zeigen Sie Verbesserungspotentiale auf bzw. erstellen und testen Sie neue Ausbildungspläne und bewerten diese im Anschluss!

- **Konflikte produktiv nutzen**

Fertigkeiten im Umgang mit Konflikten sind eine Stärke, die niemandem in die Wiege gelegt wurde. Sie sind eine Frage des Trainings. Insbesondere im Umgang mit jungen Menschen ist es nützlich und wertvoll, über ein gutes Konfliktmanagement zu verfügen.

- **Erlebnispädagogischer Tag für AusbilderInnen**

In diesen Seminaren machen sich AusbilderInnen auf die Suche nach einem guten Miteinander, welches betriebliches Lernen einerseits und gute innerbetriebliche Zusammenarbeit andererseits ermöglicht. Es werden Fragen anhand erlebnispädagogischer Übungen und Fallbeispielen aus der Praxis erarbeitet und beantwortet.

- **Krisenmanagement**

Der/die AusbilderIn übernimmt beim Lehrling in einer Phase des Umbruchs oft die Rolle des/der Unterstützers/in. In diesem Seminar steht die Entwicklung von Strategien im Mittelpunkt, wie frühzeitig und effizient reagiert werden kann, um eine positive Veränderung zu erreichen.

Die Vorteile einer firmeninternen Schulung

In unserem Unternehmen findet jährlich ein LehrlingsausbilderInnen-Workshop statt. Für diesen Termin bitten wir kompetente Vortragende des Ausbilderforums, einen interessanten Fortbildungsimpuls zu geben. Besondere Berücksichtigung finden aktuelle Themen, die unsere LehrlingsausbilderInnen interessieren und für diese von Nutzen sind. Das begeisternde Engagement der Vortragenden für ihr Thema hat immer einen sehr abwechslungsreichen und spannenden Erfahrungsaustausch bewirkt, von dem wir nachhaltig in der Lehrlingsausbildung profitieren. Ein weiterer Teil des Workshops ist internen Projekten, Informationen und Anregungen gewidmet.

Dr.ⁱⁿ Bettina Rett
Personalentwicklerin und
Lehrlingsbeauftragte
TIWAG - Tiroler Wasserkraft AG



DER WEITERBILDUNGSPASS



„Unser Kopf ist rund, damit das
Denken die Richtung wechseln kann.“
Francis Picabia

Seit 2005 erfolgt die feierliche Auszeichnung für die Stufe 1 und 2 des Weiterbildungspasses sowie die Zertifizierung zum/zur Diplomierten LehrlingsausbilderIn (Stufe 3) jährlich im Rahmen des **Tiroler LehrlingsausbilderInnen – Kongresses**. Diese Auszeichnungen des Landes Tirol bescheinigen das überdurchschnittliche Engagement und die Kompetenzen der Tiroler LehrlingsausbilderInnen.

Der Weg zur/zum Diplomierten LehrlingsausbilderIn

Voraussetzung für die Teilnahme ist die Ausbilderprüfung, das Ausbildertraining mit Fachgespräch oder eine Ausbildung gemäß § 29h BAG und die aktive Tätigkeit in der betrieblichen Lehrlingsausbildung. Der Weiterbildungspass für LehrlingsausbilderInnen gliedert sich in **drei Stufen** und in **fünf unterschiedliche Qualifikationsbereiche**. Zwischen der Absolvierung von Stufe 2 und Stufe 3 sollte mindestens ein Jahr liegen, um theoretisch erworbenes Wissen in der Praxis umsetzen zu können.

Qualifikationsbereiche Stufe 1

25 Punkte

PERS	Persönlichkeit	6 Punkte
UJ	Umgang mit Jugendlichen	12 Punkte
FQ	Fachliche Qualifikation	7 Punkte

Qualifikationsbereiche Stufe 2

40 Punkte

PERS	Persönlichkeit	12 Punkte
UJ	Umgang mit Jugendlichen	20 Punkte
AM	Arbeitsmethoden	8 Punkte
Projektarbeit (mind. 10 Seiten)		

Qualifikationsbereiche Stufe 3

70 Punkte

PERS	Persönlichkeit, Führung, Coaching	20 Punkte
JUG	Jugend und Gesellschaft	30 Punkte
AM	Arbeitsmethoden	20 Punkte
Projektarbeit (mind. 20 Seiten) und mündliche Präsentation vor der Jury		

Fortbildungsmaßnahmen (Vorträge, Seminare, Workshops, Stammtische oder Lehrgänge), wie sie das Ausbilderforum oder auch andere Weiterbildungseinrichtungen anbieten, werden in **Bildungspunkten** bewertet.

Diese können von den TeilnehmerInnen selbst anhand einfacher Kriterien nachvollzogen werden. Für Weiterbildungspässe, die nach dem 1. Juli 2018 beantragt werden, gilt die Bewertung der Bildungspunkte nach folgenden drei Kriterien:

Nach Art der Veranstaltung

- 2 Punkte für Vorträge und Stammtische
- 4 Punkte für Seminare, Kurse, Workshops und Lehrgänge

Nach Abschlussmodus

- 2 Punkte für einen positiven Abschluss

Nach Dauer der Veranstaltung

- 1 Punkt für Veranstaltungen bis zu 3 Stunden
- 3 Punkte bei 4 bis 12 Stunden
- 5 Punkte für Veranstaltungen über 12 Stunden

Die Punkte werden dem entsprechenden **Qualifizierungsbereich** zugeordnet und in den Weiterbildungspass eingetragen. Alle Weiterbildungsaktivitäten, die nicht länger als 5 Jahre zurück liegen, werden angerechnet.

Kosten

Der Weiterbildungspass für LehrlingsausbilderInnen und die Zertifizierung zur/zum Diplomierten LehrlingsausbilderIn sind gebührenfrei. Allfällige Kosten betreffen lediglich die Kurse und Seminare, die besucht werden, um die geforderten Bildungspunkte zu erreichen.

Antrag

Senden Sie uns den Nachweis Ihrer Ausbilderprüfung, des Ausbildertrainings bzw. der Ausbildung gemäß § 29h BAG und die Kopien Ihrer Weiterbildungen der letzten 5 Jahre. Schicken Sie Ihre Unterlagen an: Ausbilderforum – amg-tirol, Wilhelm-Greil-Straße 15, 6020 Innsbruck oder per E-Mail an ausbilderforum@amg-tirol.at.

Nähere Informationen zum Weiterbildungspass erhalten Sie telefonisch unter 0512/562791-23, auf www.ausbilderforum.at oder per E-Mail unter ausbilderforum@amg-tirol.at.

DIE PROJEKTARBEIT

Für die Qualifikationsstufen 2 und 3 ist, zusätzlich zu den Bildungspunkten, die Ausarbeitung einer zehnbzw. zwanzigseitigen Projektarbeit erforderlich. Hier beschreiben die AusbilderInnen ein konkretes Projekt, das im Rahmen der Ausbildungstätigkeit durchgeführt wurde. Natürlich kann im Zuge dieser Arbeit auch ein geplantes Projekt dargestellt werden. Das Hauptaugenmerk liegt jedenfalls auf der praktischen Anwendbarkeit und der persönlichen Lernerfahrung. Die Projektarbeit der Qualifikationsstufe 3 wird vor einer Jury mündlich präsentiert.

Kerninhalte der Projektarbeit

- Vorstellung der Autorin/des Autors und des Unternehmens
- Ausgangssituation und Problemstellung
- Ziele der Projektarbeit
- Vorgehensweise
- Themenbearbeitung
- Umsetzungsmaßnahmen
- Ergebnisse und Lernerfahrungen

Formale Richtlinien

- VerfasserIn: Individuell – keine Gruppenarbeiten
- Umfang: mind. 10 bzw. 20 Seiten in zweifacher Ausfertigung
- Schriftart: Arial oder Times New Roman
- Schriftgröße: 12 Punkte, Zeilenabstand 1,5
- Ränder: links 3 cm, rechts 2,5 cm



Projektarbeiten

DER WEG ZUM DIPLOM

Ende der Einreichfrist für alle Projektarbeiten, die im laufenden Jahr bewertet werden sollen, ist der **1. März**. Sollte die Jury bis **Ende April** zur Ansicht kommen, dass die Arbeit noch zu verbessern ist, besteht hierfür Gelegenheit.

Im **Mai** werden dann zwei Termine für die mündlichen Projektpräsentationen vor der Jury organisiert. Die Präsentation ist von allen AusbilderInnen zu absolvieren, welche die Projektarbeit für die Qualifikationsstufe 3 des Weiterbildungspasses einreichen. Zur Ideenfindung und Vorbereitung auf die mündliche Präsentation finden sich im aktuellen Kursprogramm entsprechende Seminarangebote.

Für die Verleihung der Zertifikate und Diplome des jeweils laufenden Jahres werden alle absolvierten Weiterbildungen berücksichtigt, die bis Mitte August beim Ausbilderforum eingereicht werden.

Im **September** jeden Jahres werden alle TeilnehmerInnen über ihren aktuellen Stand der Bildungspunkte informiert bzw. über die Zertifizierung zur/zum Diplomierten LehrlingsausbilderIn im **November** benachrichtigt.



Gerne beantworten Gaby Hotter-Rechfelden und Eva Spiegel-Peters Ihre Fragen.

Bilder S. 37:
22. Tiroler LehrlingsausbilderInnen-Kongress 2018,
Diplomierte LehrlingsausbilderInnen
(Fotoinweis: DieFotografen)



Das Ausbilderforum – DIE Servicestelle für alle LehrlingsausbilderInnen

1. Weiterbildung

- Jährliches Weiterbildungsprogramm zur Lehrlingsausbildung
- Maßgeschneiderte branchen- oder betriebs-spezifische Schulungen
- Bildungsnachweis im Rahmen des Weiterbildungspasses für LehrlingsausbilderInnen
- Auszeichnung zur/zum „Dipl. LehrlingsausbilderIn“

2. Vernetzung

- Jährlicher Tiroler LehrlingsausbilderInnen-Kongress
- Regionale AusbilderInnen-Stammtische
- Kontakte zu Ausbildungsinitiativen in Österreich, Bayern und Südtirol
- Informationsplattformen www.ausbilderforum.at und www.facebook.com/ausbilderforum


3. Imagestärkung

- Öffentlichkeitsarbeit
- Zusammenarbeit in regionalen und überregionalen Ausbildungsbelangen
- Stärkung der berufspädagogischen Rolle der LehrlingsausbilderInnen

UNSERE TRAINERINNEN

Das Ausbilderforum - Unsere TrainerInnen stellen sich vor

Unsere AusbilderInnen-Akademie lebt maßgeblich von unseren TrainerInnen. Diese kommen aus den verschiedensten Branchen, haben unterschiedliche berufliche Hintergründe und Ausbildungen. Hier spiegelt sich auch die Vielfalt unseres Weiterbildungsangebotes wider. Allen gemeinsam ist ein besonderes Engagement für die Lehrlingsausbildung, ein starker Praxisbezug, Spaß an der Weitergabe und der Aufnahme von Wissen und dem regen Erfahrungsaustausch mit LehrlingsausbilderInnen und allen, die aktiv in der Lehre tätig sind.



„Lehren heißt, die Dinge zweimal lernen.“
Joseph Joubert



Alexander Alscher

Als Diplomierter Erwachsenenbildner, Referent für Ausbildertrainings und geprüfter systemischer Coach mit viel Erfahrung zum Thema Lehrlingsausbildung ist es ihm wichtig, mit viel Begeisterung Entwicklung zu bewirken. So bringt er gerne seine Ausbildungen und langjährigen Erfahrungen aus der Theaterpädagogik (Improtheater, Kinder- und Jugendtheater) in die Seminare ein.



Alexandra Brunner-Schwaiger

ist Personalentwicklerin an der Universität Innsbruck. Ihre Aufgabenfelder sind Lehrlingsausbildung, Inklusion, betriebliches Gesundheitsmanagement und Ausbildung für SekretärInnen. Was verbindet sie mit der Lehrlingsausbildung? „Wir fördern Uni-Karriere mit Lehre sowie die Entwicklung von vielfältigen Kompetenzen.“



Gabriele Chromy

ist Lehrlingsverantwortliche und Personalentwicklerin bei Gebrüder Weiss Tirol. „Junge Leute in ihrer Ausbildung und Entwicklung zu begleiten, ist mit allen seinen Schwierigkeiten eine wunderbare Herausforderung! Um die Lehre attraktiver zu machen, braucht es genau diese engagierten AusbilderInnen, wie sie im Ausbilderforum zusammenkommen.“



Harald Golser

macht Beratung, Schulung und Projektbegleitung im Bereich der betrieblichen Suchtprävention. Er ist Leiter der pib – Prävention in Betrieben bei kontakt+co Suchtprävention JugendRotkreuz. „Mit einer gesunden Grundhaltung und dem klaren Bewusstsein um die Vorbildwirkung meines Verhaltens bei den Lehrlingen, habe ich schon begonnen, suchtpreventiv zu arbeiten!“



Alois Gruber

ist Ausbildungsleiter bei binderholz (Lehrlingsausbildung/ Personalentwicklung). „Besonders spannend ist auch die Trainer-tätigkeit beim Ausbilderforum, bei der ich etwas von meinen Erfahrungen an andere AusbilderInnen weitergeben darf und neue Inputs aus deren ‚Ausbildungswelt‘ erfahre. Überall ist entscheidend, dass man überzeugt ist, von dem, was man tut.“



Evelina Haspinger

Fachbereichsleitung Berufsausbildungsassistenz/Arbeitsassis-tenz Tirol gGmbH, seit 1998 im Bereich der beruflichen Integra-tion von Jugendlichen mit Beeinträchtigung tätig. „Durch die verlängerte Lehre und Teilqualifizierung erhalten Jugendliche mit Beeinträchtigung die Chance auf Teilhabe an der dualen Berufsausbildung.“



Sebastian Holzkecht

ist seit 6 Jahren zertifizierter Referent für Saferinternet und unterrichtet zusätzlich an zwei Schulen in Innsbruck die Fächer Fotografie, Kommunikations- und Mediendesign. Nebenbei hat er noch eine kleine Firma als Fotografenmeister. Im Saferinter-net-Bereich konnte er seine Erfahrungen bereits in über 300 Vorträgen weitergeben.



Lydia Hosp-Pletzer

ist Personalleiterin und diplomierte Lehrlingsausbilderin. „Es ist eine wunderbare Aufgabe, junge Menschen auf dem Weg ihrer beruflichen Entwicklung zu begleiten!“

Lieblingszitat: „Sage es mir, und ich werde es vergessen. Zeige es mir, und ich werde es vielleicht behalten. Lass es mich tun, und ich werde es können.“ (Konfuzius)



Bernhard Hungsberger

ist Psychotherapeut mit einem wirtschaftlich-technischen Grundberuf, Supervisor, Coach und Diplomierter Lehrlingsausbilder. „Menschen bei ihrer Entwicklung und Veränderung zu begleiten, ist meine berufliche Begeisterung. Das gilt konkret für die Arbeit mit Lehrlingen und auch mit deren AusbilderInnen.“



Pia Krismer

ist Unternehmensberaterin, Coach für Führungskräfte und Konfliktberaterin, „Letztlich geht es auch im Berufsleben darum, dass wir als Menschen, in all unserer Unterschiedlichkeit, ‚miteinander können‘. Sich selber und andere dabei zu begleiten, leichter ‚miteinander zu können‘ ist Kern meiner Arbeit.“

Foto: (c) Horntrich



Lydia Kuen

ist diplomierte Lehrlingsausbilderin und kann auf eine 25-jährige Berufserfahrung im Bereich Spedition und Logistik zurückblicken. Seit September 2017 ist sie Fachlehrerin für Spedition und Logistik an der TFBS für Handel und Büro in Innsbruck. Ihr Lieblingszitat von Johann Wolfgang von Goethe (1749-1832): „Wir behalten von unseren Studien am Ende doch nur das, was wir praktisch anwenden.“



Vera Lochmann

„Als Mitarbeiterin in der AK Jugendabteilung habe ich viel mit Lehrlingen und Ausbildungsfragen zu tun. Ein spannendes Thema, das nie langweilig wird. Die Arbeit mit Jugendlichen ist direkt und unverblümt. Das macht Spaß.“



Bianca Lettenbichler

hat langjährige Erfahrung als Lehrlingsverantwortliche, in Personalmanagement und -entwicklung und ist jetzt selbstständige Trainerin und Beraterin. Ihre Wirkungsfelder sind Gesprächsführung auf Augenhöhe, Interessen von Unternehmen und MitarbeiterInnen auf einen gemeinsamen Nenner zu bringen und Lehrling & AusbilderIn als Team zu entwickeln und begleiten.



Silvia Pöhli

ist seit zehn Jahren im Personalentwicklungs-Servicecenter der Tirol Kliniken GmbH für die Organisation der Lehrlingsausbildung zuständig. Über ihre Tätigkeit als Ausbildungsleiterin sagt sie: „Lehrlinge zu betreuen wird niemals langweilig, es ist immer herausfordernd und lässt mich stets selbst weiterlernen.“



Verena Schaubmeir

Fachbereichsleitung Berufsausbildungsassistenz/Arbeitsassistenz Tirol gGmbH. Hat langjährige Erfahrung in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, vor allem im Bereich der Krisenintervention und im Umgang mit psychosozialen Belastungen. „Die Adoleszenz, der Übergang zum Erwachsensein, geht mit vielen Höhen und Tiefen einher. Junge Menschen darin zu begleiten, bringt Freude, fordert und ist voller Überraschungen.“



Thomas Schrott

ist seit 2005 als Personalentwickler bei MPREIS im Bereich der Lehrlingsausbildung tätig. Der studierte Betriebswirt und Wirtschaftspädagoge absolvierte 2012 eine Ausbildung mit dem Schwerpunkt Systemisches Coaching. Als Diplomierter Lehrlingsausbilder bereitet es ihm große Freude, seine Erfahrungen und sein Wissen in Seminaren weiterzugeben.



Armin Staffler

ist Theaterpädagoge und Politologe, gelegentlich auch Liedermacher. Seit dem Jahr 2000 als Begleiter von interaktiven Theaterprojekten zu Fragen des Zusammenlebens in Tirol und darüber hinaus unterwegs. Autor von „Augusto Boal. Einführung“, „Was ich am Theater so liebe? Überall geht es zu. Im Theater geht es auf!“



Patrik Widner

ist seit 2015 als Ausbildungsadministrator bei SIEMENS, Niederlassung Innsbruck und Bregenz, in der Lehrlingsausbildung tätig. Seine Überzeugung: „Die Lehrlinge sind die Zukunft des Unternehmens. Als Diplomierter Lehrlingsausbilder bereitet es mir Freude, meine Erfahrungen und mein Wissen mit anderen zu teilen.“



Markus Winsauer

ist Psychologe, Teamtrainer, Mentaltrainer und Stresscoach. „Ich interessiere mich für alles Menschliche und Zwischenmenschliche. Als Erlebnispädagoge und Bergwanderführer tausche ich den Seminarraum gerne gegen einen Platz in der Natur. Auch in meiner Freizeit bin ich dort zu finden. Und ich halte es mit Albert Einstein, der einmal gesagt hat: ‚Lernen ist Erfahrung, alles andere ist einfach nur Information.‘“

Kontakt

Ausbilderforum – amg-tirol
Weiterbildung und Vernetzung
Wilhelm-Greil-Straße 15
A-6020 Innsbruck

Tel.: +43 (0)512–56 27 91–24

Fax: +43 (0)512–56 27 91–50

ausbilderforum@amg-tirol.at
www.ausbilderforum.at
[www.facebook.com/aus-
bilderforum](http://www.facebook.com/ausbilderforum)

